

Neuste Nachrichten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 12

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-467397>

Nutzungsbedingungen

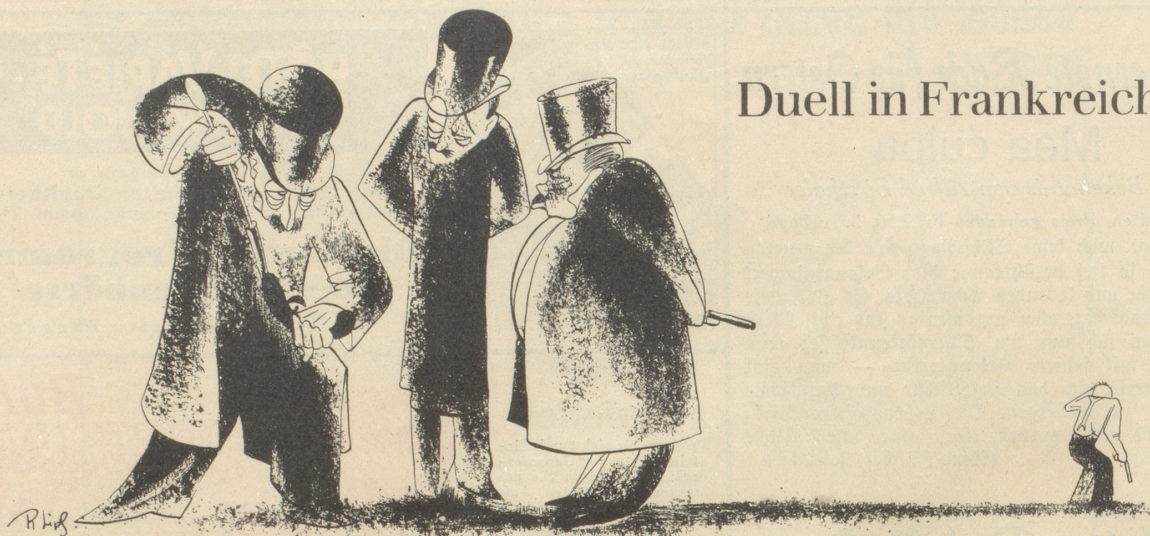
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Duell in Frankreich

Sekundant: „Herr Unparteiischer, sind Sie ganz sicher, dass die Pistolen nicht scharf geladen sind?“

Neueste Nachrichten

(«Sport»)

... Roger schilderte Turniere und wilde Siege über Rivalen und wie diese belohnt wurden durch die Gunst einer Frau, die als Anerkennung eine rote Hose dem Erwählten zuwarf. «Aha», platzte ich heraus ...

— ich wär auch herausgeplatzt, wenn ich statt einer roten Hose einen solchen Druckfehler zum Lohn bekommen hätte. Joe

(N. Z. Z.)

... Das Gericht verurteilte die Angeklagten zu 5 Monaten Gefängnis bis 5 Monaten Arbeitshaus und alle zu lebenslänglicher Landesverteidigung.

— Bundesrat Minger wird eine Freude haben! Edwy

(«Eisenbahner»)

... Die Personenzüge führten früher fast allgemein eine Normalkomposition, bestehend aus einem AB 3 und zwei WC 3.

— Wie die Sprache des Eisenbahners doch so verschieden ist von derjenigen gewöhnlicher Sterblicher. Sp.

(Tagbl., Zürich)

... Die Polizei tue ihre Pflicht für Frankreich, für die Republik; es würden ihr, wenn es nötig werden sollte, noch wirksamere Mittel

zur Verfügung gestellt. Die Regierung tagte während der ganzen Nacht im Innenministerium.

— während der Nacht ist gut tagen! B.

(Volksbund)

Und du, Eidgenosse —? Willst du mit den Händen in den Hosentaschen blöd zusehen, wie dir langsam die Haut über den Kopf gezogen wird —? Pila

— habe versucht, den Text zu illustrieren ... gar nicht so einfach! Gebe

(Tagbl. Zürich)

In Luzern wurde die erste von nur Schweizer Firmen erstellte automatische Telephonzentrale dem Betrieb übergeben. Der Betrieb teilt sich in den vollautomatischen Lokalverkehr und in den Ferndienst, der sich wiederum unterteilt in den Schnelldienst mit den Abonnenten der Kantone Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri und Zug und in den eigentlichen Weltfernverkehr mit den anderen Kantonen und dem Ausland.

— Ausländer, die das lesen, werden dringend ersucht, schnöde Bemerkungen zu unterlassen. Petrol

(T. Pr.)

Ein amtliches Communiqué besagt, dass der Präsident die Ermordung des Generals missbilligt, und dass eine strenge Untersuchung eingeleitet worden sei.

— Der Präsident von Nicaragua missbilligt die Ermordung des Generals Sandino ... rührend! Lado

Guter alter Wit

Hansli kommt im Frühling in die erste Klasse. Auf meine Frage, ob er denn schon eine Schiefertafel habe, meint er ganz erstaunt: «Ja, tuet me denn i de Schuel au jasse?» Wegra

Das Problem

Dialekteinakter

Personen: Er.
Sie.

Ort: Dreizimmerwohnung ohne Bad.

Zeit: Ein kalter Januartag mit mindestens vierzehn Grad Celsius unter Null.

Einige Vereinsmitglieder haben sich spontan zu einem gemischten Chor zusammengefunden und singen einleitend das schöne Lied: Traute Heimat meiner Lieben.

Der Vorhang geht hoch.

Er: Isch's chalt dusse, söll i dr dick oder dr dünn Ueberzieher näh?

Sie: Jo natürl.

Er: Jä was jetz, also dr dick.

Sie: Nei! nimm du dr dünn bi dere Chelti.

Er: Nei! aber säg du immer 's verchehrt vo dämm wo de maintsch.

Sie: Was frogsch du so blöd. 's nimmt jetz allwäg ä Mönsch dr dünn.

Er: 's nimmt no mänge dr dünn wo kä dicke het.

Sie: Gang lauf jetz, du hesch ämmel aine.

(Bei Vereinsaufführungen Blumensträusse und Kränze sorgfältig hereintragen. Autogramme sind von den Darstellern strikte zu verweigern.) Jemerli

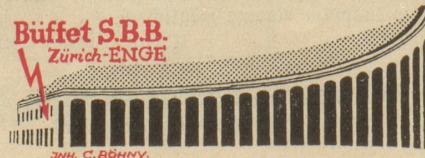
O VIGNAC SENGLET

aus frischen Eiern und echtem Cognac

Ein rapides Kräftigungsmittel!

Im Ausschank in allen guten Restaurants.

Büffet S.B.B.
Zürich-ENGE



Joh. C. Böhm.